



Ausschreibung:

„Young Voices for a Shared Remembrance – From Memory to Action“

Ein Begegnungsprojekt zwischen Deutschland, Frankreich und Bosnien und Herzegowina zu Geschichte und Engagement

Du interessierst dich für Geschichte und Demokratie? Du möchtest eine friedliche Zukunft in Europa mitgestalten und mehr darüber erfahren, wie Kriege unsere Gesellschaften bis heute prägen? Du willst dich gegen die Verzerrung von Geschichte stark machen und dein eigenes Projekt über europäische Geschichte starten?

Dann nimm an den trilateralen Jugendbegegnungen teil, die vom **Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW)** in Zusammenarbeit mit der **Stiftung EVZ (Stiftung Erinnerung, Verantwortung und Zukunft)** und dem **Regional Youth Cooperation Office (RYCO)** umgesetzt wird. Hier erfährst du, wie die Erinnerungen an das 20. Jahrhundert in den drei Ländern zusammenhängen – und lernst, sie aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten. Das Projekt „Junge Stimmen für eine gemeinsame Erinnerung“ läuft über einen Zeitraum von einem Jahr. Die erste Begegnung findet im **April 2026 in Frankreich** statt, die zweite im **September 2026 in Bosnien und Herzegowina**.

✖ Bei dem Projekt geht es um:

- Der Erste und Zweite Weltkrieg und die deutsch-französische Aussöhnung
- Die Jugoslawienkriege und ihre Auswirkungen auf die Region
- Kolonialisierung und Dekolonisierung und die Auswirkungen auf unsere Gesellschaften

Anhand dieser Themen schauen wir uns an, wie Erinnerungskulturen und -formen auf nationaler, familiärer und persönlicher Ebene entstehen. Wir entdecken vergessene Ereignisse und Orte und diskutieren, wie eine gemeinsame, inklusive und demokratische Erinnerung in Europa aussehen kann.

Außerdem beschäftigen wir uns mit aktuellen Herausforderungen wie Geschichtsrevisionismus und Informationsmanipulation, besonders im Internet. In diesem Projekt lernst du praktische Skills, die du brauchst, um diese Phänomene zu verstehen und ihnen entgegenzuwirken.

✖ Programmübersicht

- **Interkulturelle Begegnungen in Frankreich und Bosnien und Herzegowina**, mit Besuchen historischer Erinnerungsorte sowie Vorträgen von Historiker:innen
- **Online-Trainings** mit Expert:innen rund um Medienkompetenz, die Nutzung sozialer Medien als Dialoginstrument und Projektentwicklung
- **Kontinuierliche Unterstützung durch ein pädagogisches Team** von sechs Trainer:innen aus den drei Projektländern
- **Umsetzung eines Projekts im Bereich Erinnerung**, interkultureller Dialog oder Friedenspädagogik; eine finanzielle Unterstützung ist möglich.

✖ Warum solltest du mitmachen?

▷ Eine interkulturelle und zivilgesellschaftliche Erfahrung

Nimm an einem einzigartigen Projekt teil, das Geschichte, Erinnerung und gesellschaftliches Engagement verbindet. Dabei kannst du deine Fähigkeiten in Kommunikation, Projektgestaltung und interkultureller Zusammenarbeit stärken.

▷ Ein europäisches Netzwerk engagierter junger Menschen

Werde Teil einer Gemeinschaft junger Menschen, die was verändern wollen. Lerne Gleichgesinnte aus ganz Europa kennen und bringt euch in gemeinsamen Projekten ein.

▷ Stärke deine persönliche und berufliche Entwicklung

Sammele wertvolle menschliche Erfahrungen und setze dein eigenes Projekt um. Wir unterstützen dich fachlich und finanziell dabei. Gleichzeitig erwirbst du neue Kompetenzen und erweiterst dein Wissen. Das kann dir persönlich und beruflich weiterhelfen.



Weitere Informationen

Du wirst in einem Doppelzimmer mit getrennten Betten untergebracht. Das DFJW trägt die Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Vor Ort übernehmen die Organisator:innen die Transportkosten. Für deine An- und Abreise bist du selbst verantwortlich, bekommst aber eine Rückerstattung im Rahmen der vereinbarten Pauschale. Bitte reise möglichst umweltschonend mit Bus und Bahn. Fahrkarten in der 1. Klasse werden nicht erstattet.

Arbeitssprache ist Englisch.

Selbstverständlich sind auch alle anderen Sprachen beim Projekt willkommen.



Teilnahmevoraussetzungen und Auswahlkriterien

- ▷ Du bist **zwischen 18 und 30 Jahre alt**.
- ▷ Du lebst in **Deutschland, Frankreich oder Bosnien und Herzegowina**.
- ▷ Du bist **motiviert, neugierig und engagiert**. Für eine Teilnahme ist kein Vorwissen oder kein bestimmter Bildungsabschluss erforderlich.

Alle sind willkommen, aber wir freuen uns besonders über die Teilnahme folgender Personen:

- ▷ Junge Menschen mit eingeschränktem Zugang zu Mobilitätsprogrammen, z. B. aufgrund gesundheitlicher Probleme oder finanzieller Schwierigkeiten
- ▷ Studierende, Berufsanfänger:innen, Freiwillige sowie junge Menschen aus ländlichen und urbanen Räumen
- ▷ Junge Menschen mit Migrationsgeschichte und Geflüchtete
- ▷ Menschen mit Behinderung(en)
- ▷ Engagierte junge Menschen, unabhängig davon, ob du bereits aktiv bist oder dich erst engagieren möchtest.



Termine und Orte

- ▷ **Februar – März 2026:** Online-Vorbereitungstreffen
- ▷ **April 2026:** Erstes Treffen in Straßburg/Frankreich
🕒 ~ 4 Tage
- ▷ **Mai – Juni 2026:** Online-Lernphase
- ▷ **September 2026:** Zweites Treffen in Bosnien und Herzegowina
🕒 ~ 4 Tage
- ▷ **Juli – Oktober 2026:** Umsetzung lokaler Projekte

Bewerbungen müssen über dieses Formular eingereicht werden:

www.dfjw.org/formular/young-voices

Bewerbungsschluss: 21.12.2025

Du erhältst in der zweiten Januarwoche eine Rückmeldung.

Kontakt:

Lucie Wirz – wirz@dfjw.org